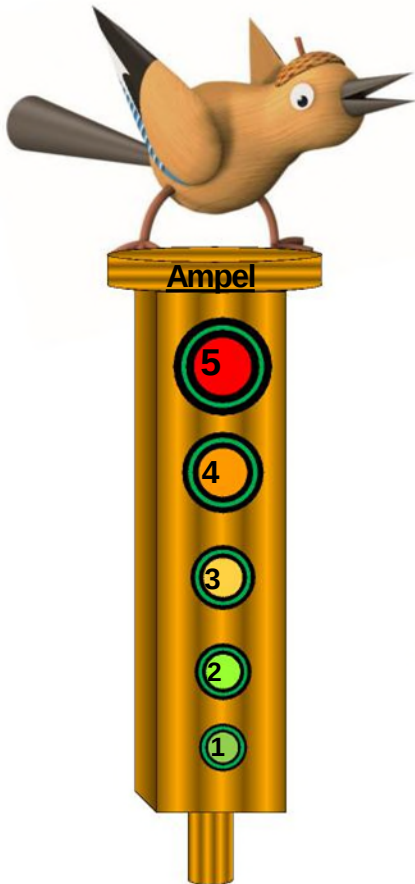


Forstwirtschaft



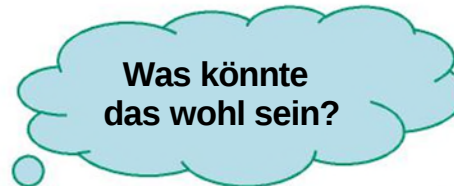


„Hallo und herzlich Willkommen in der fünften Staffel.“ ¹

Nachdem ihr euch im Teil 4 auf den Waldausflug vorbereitet habt, kommen wir jetzt, bevor wir in den Wald starten, im 5. Teil zu einem sehr wichtigen Punkt.



Je mehr es bekommt, desto hungriger wird es.
Hat es aber alles gefressen, so stirbt es.





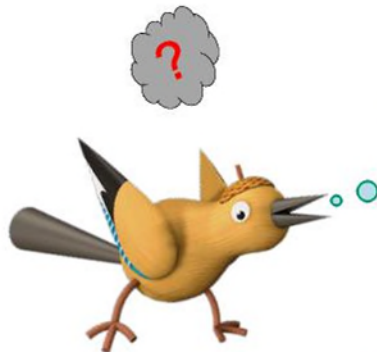
Na, ihr habt es erraten, oder?

2

Wenn nicht, dann haben wir hier noch eine Ratehilfe für euch:



Wenn es frisst, dann lebt es.
Wenn es trinkt, dann stirbt es.



Aber jetzt habt
ihr es erkannt?

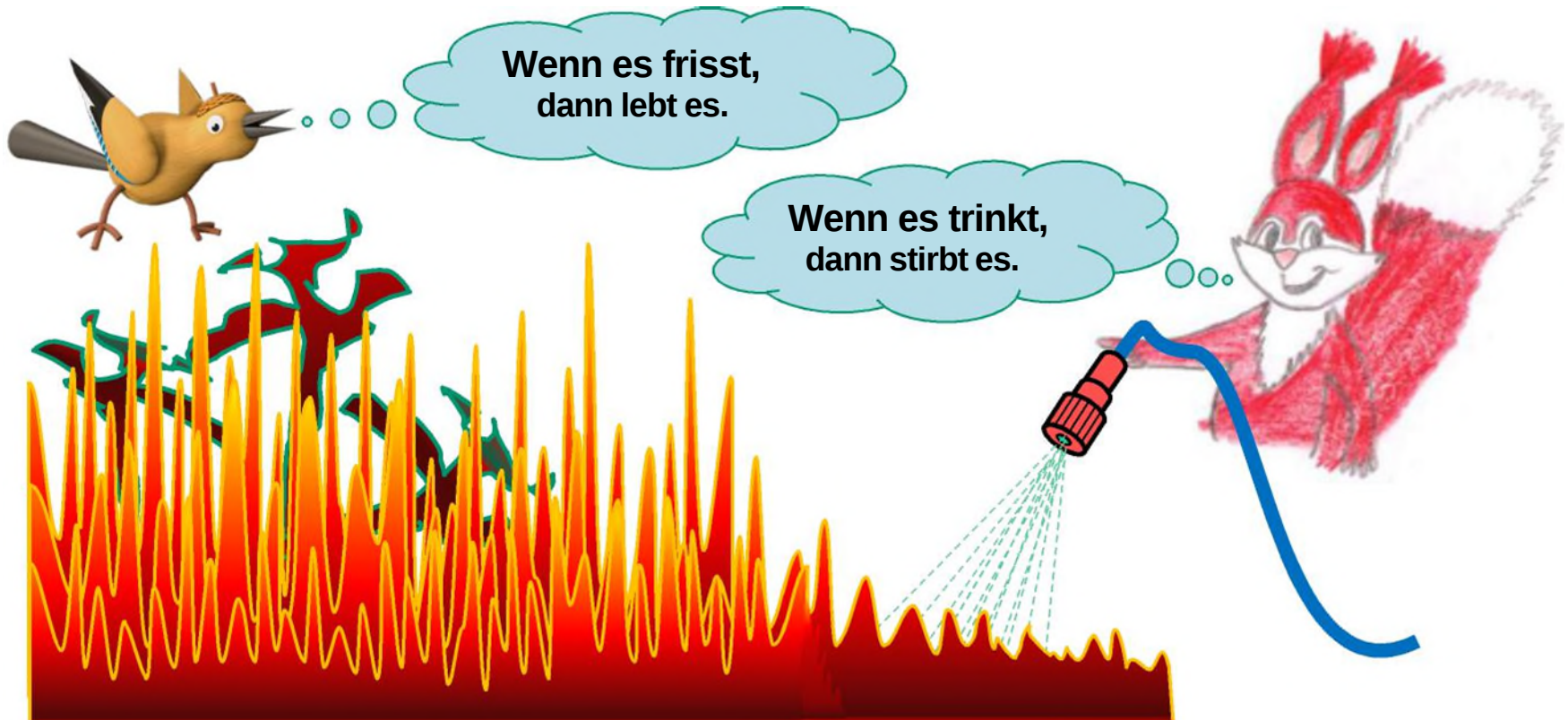


Ob ihr die richtige Antwort habt
oder nicht, werden wir auf der
nächsten Seite sehen:



Richtig, es ist das Feuer.

3



Vor 1,5 Millionen Jahren haben die Menschen begonnen, dass Feuer für sich zu nutzen. Zuerst war es wohl die Wärme und der Schutz vor Raubtieren. Dann kamen das Kochen und Grillen dazu.



Feuer hat viele gute Eigenschaften:

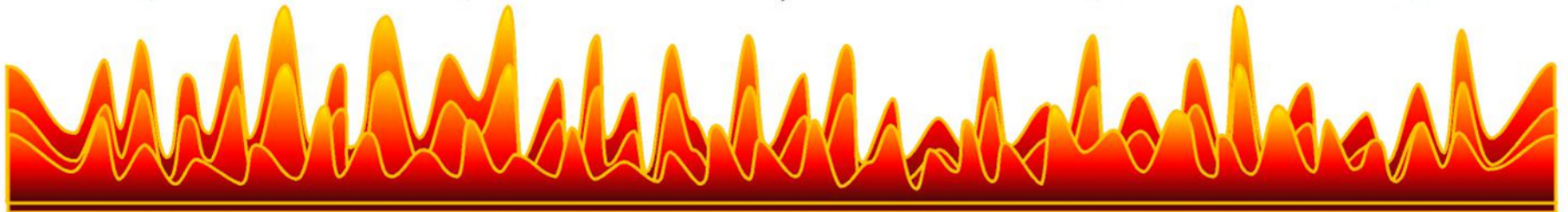
Wir können am
Lagerfeuer
sitzen, Lieder
singen

Wir können
kochen

Wir können mit
ihm Eisen
schmelzen,
Bakterien
bekämpfen

Wir können
Dunkelheit und
Stimmungen
aufhellen

Wir können
Marshmallows
grillen ...



Aber: Feuer muss immer unter Kontrolle bleiben!

Was bedeutet das jetzt für uns und unseren Wald?

5



Eine der größten Bedrohungen für unseren Wald ist das **FEUER**.
Warum das so ist und wie wir damit umgehen müssen, erfahrt ihr, wenn ihr weitergeht.

Forstwirtschaft



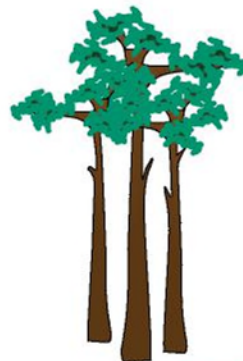
Das ist unser Land
Brandenburg. Mit
100 Prozent Fläche.



Brandenburg,
noch ohne Wald.



6



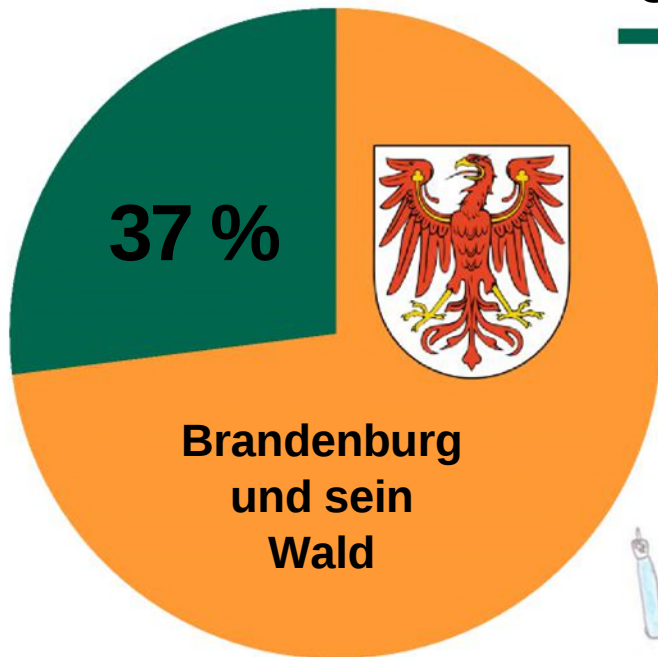
Was glaubt ihr?
Wie viel Wald
haben wir?



Forstwirtschaft

Ja, C ist richtig.

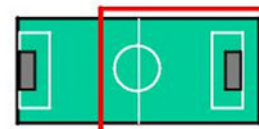
7



37 Prozent der Landesfläche Brandenburgs sind mit Wald bedeckt.

Brandenburg gehört zu den **5** Bundesländern mit dem größten Waldanteil an der Landesfläche.

Auf jeden Brandenburger Bürger entfallen rund **4.500** m² Waldfläche.



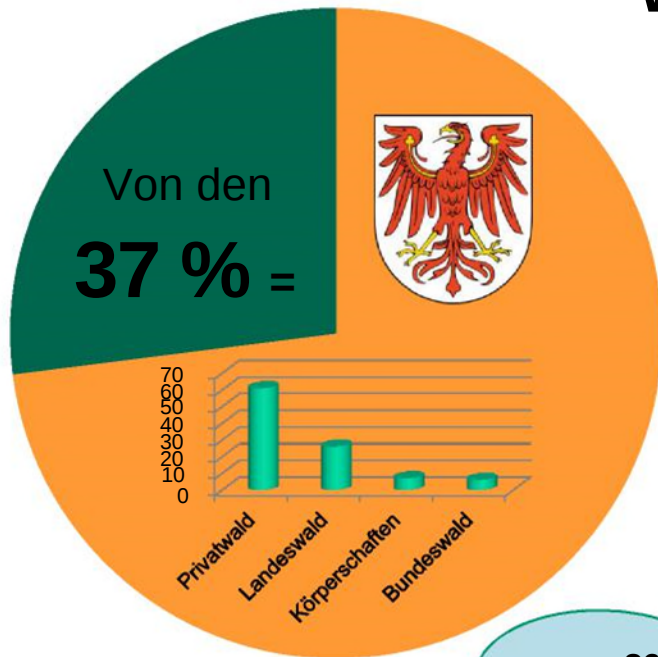
Das ist etwas **mehr**
als ein halbes
Fußballfeld auf jeden
von euch.





Wem gehört der Wald?

8



Rund 100 000 Waldeigentümern gehören die Wälder Brandenburgs.

- Rund 61 Prozent gehören privaten Waldeigentümern.
- Rund 26 Prozent gehören dem Land Brandenburg.
- Rund 7 Prozent befinden sich im Eigentum von Gemeinden, kommunalen Stiftungen oder Städten.
- Rund 6 Prozent des Waldes gehören dem Bund.

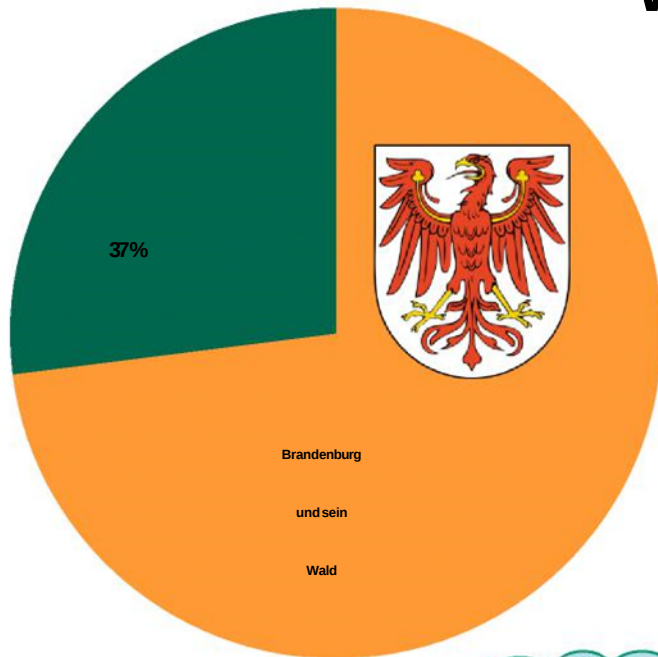


26 Prozent werden
durch unsere Förster beim
Landesbetrieb Forst
Brandenburg bewirtschaftet.



Wir alle brauchen unseren Wald!

9



- Er schützt uns vor Sturm und Frost.
- Er produziert Sauerstoff und reinigt die Luft.
- Er hält mit seinen Wurzeln die Erde fest.
- Er gibt uns frisches sauberes Wasser und speichert es.
- Er ist Lebensraum für viele Pflanzen- und Tierarten.
- Er liefert uns den wertvollen Rohstoff Holz.
- Wir nutzen ihn für unsere Erholung.

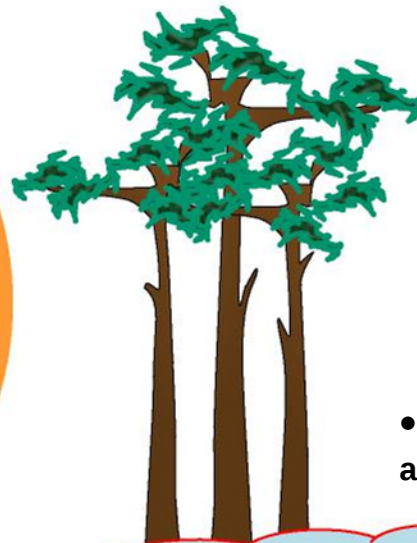
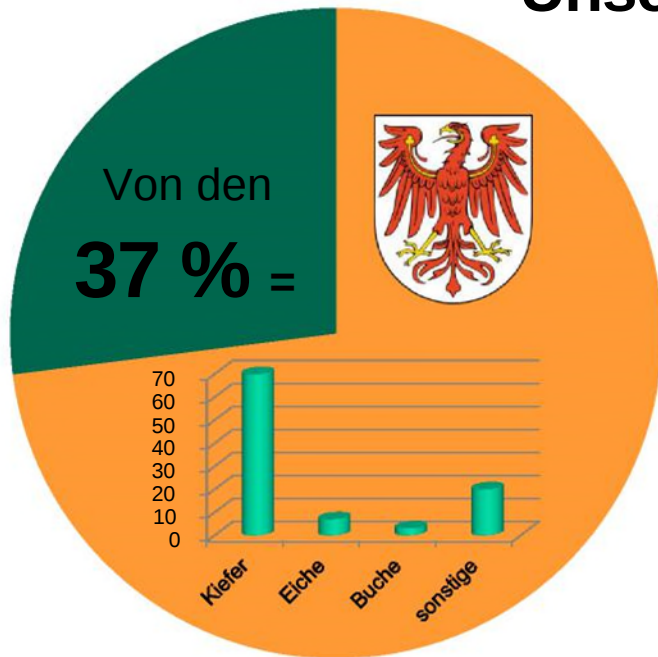


Nadelbaum
oder
Laubbaum
?

Was glaubt ihr,
welche Baumart
wächst am häufigsten
in unseren Wäldern?



Unser Brandenburg ist ein Kiefernland. ¹⁰



•:• Mit **70 Prozent** nehmen **Kiefern** die größte Fläche ein.

•:• Mit **7 Prozent** sind **Eichen** auf der Fläche vertreten.

•:• Mit **3 Prozent** folgt die **Buche**.

•:• Die restlichen **20 Prozent** verteilen sich auf **andere Laub- und Nadelbaumarten**.

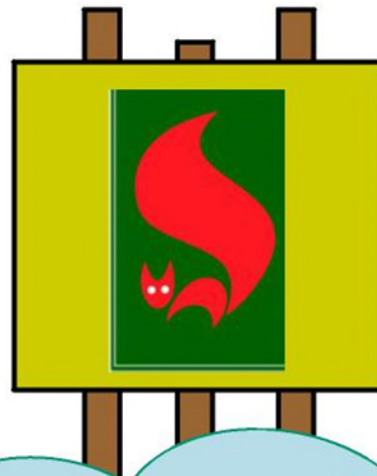
Nadelbäume sind besonders brandgefährdet.

Pustebume hat dafür sogar Modell gegessen.

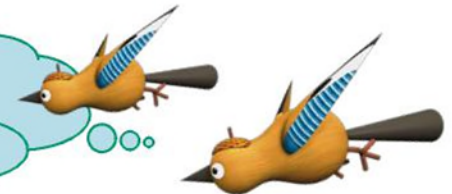


Das Eichhörnchen ist unser Waldbrandsymbol.

11

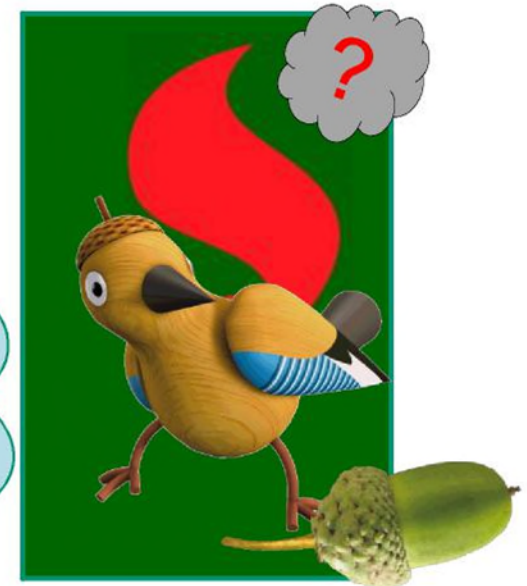


Ok, ...
Wir sind auch für
Pustebume.



Wir **Eichhörnchen** ...

- haben die Farbe rot wie das Feuer.
- können wie das Feuer, sehr schnell vom Boden auf den Baum wechseln.
- können, wie das Feuer, schnell von einer Baumkrone auf die nächste überspringen.
- können das Feuer immer schon von weitem sehen.



Forstwirtschaft

12

Danke, dass ihr euch auch
für uns entschieden habt.

WALDBRANDGEFAHRENSTUFE

?



- 1 sehr geringe Gefahr
- 2 geringe Gefahr
- 3 mittlere Gefahr
- 4 hohe Gefahr
- 5 sehr hohe Gefahr

FORST
Brandenburg
Landesbetrieb



Lasst uns mal schauen!





Es gibt 5 Waldbrandgefahrenstufen

13



Die Waldbrandsaison,

also die Zeit, wo die 5 Stufen zu beachten sind, beginnt am **1. März** und endet am **30. September** eines Jahres.

Entscheidend für die Festlegung der Warnstufe ist:

- **Das Wetter.**
- **Die Vegetation**, also alles was auf der Fläche wächst (Bäume, Sträucher, Bodenvegetation).

WALDBRANDGEFAHRENSTUFE

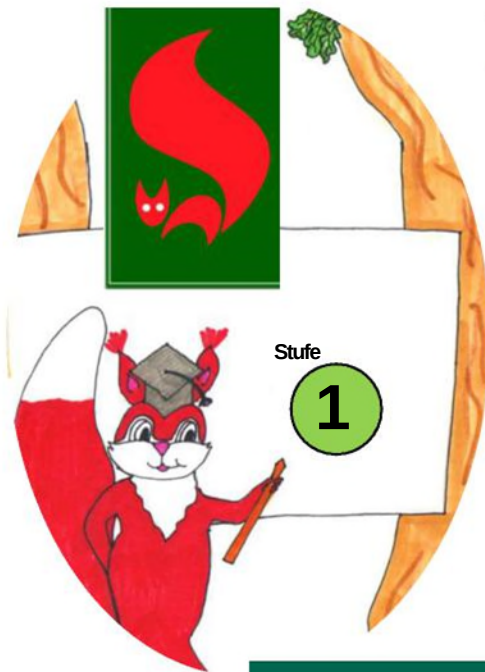
?

- 1 sehr geringe Gefahr
- 2 geringe Gefahr
- 3 mittlere Gefahr
- 4 hohe Gefahr
- 5 sehr hohe Gefahr

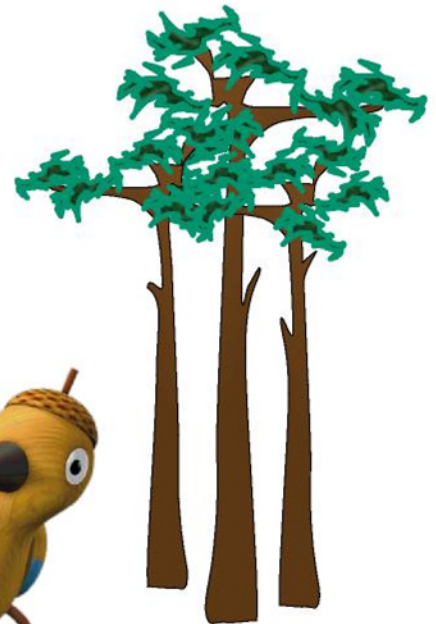




1 sehr geringe Gefahr



- Die Waldbrandgefahr ist nur sehr gering.
- Die Waldbrandwarnung ist aufgehoben.
- **Im Wald gilt ein ganzjähriges Rauchverbot!**



Keine glimmenden und auch gelöschte **Zigaretten** aus dem Auto werfen!

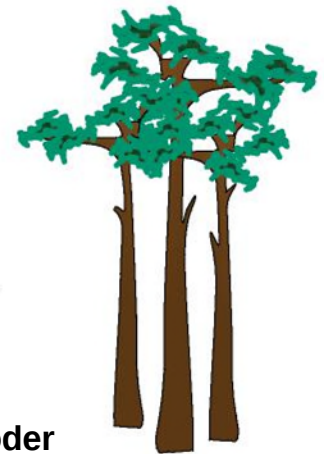


2

geringe Gefahr



- Der Wald darf weiterhin betreten werden.
- Äußerste Vorsicht beim Befahren erlaubter Waldwege und Parken im Wald, sowie an den Waldrändern (Waldfahrerlaubnis für Jäger und Waldbesitzer).
- Im Wald gilt ein absolutes Feuerverbot. Kein Grillen oder Lagerfeuer im Wald oder Waldnähe. 50 m Mindestabstand. Auch nicht an Seeufern.



Denkt bitte an den
heißen Auspuff und
seinen **Katalysator**.



Alles klar? Dann lasst uns weiterschauen!

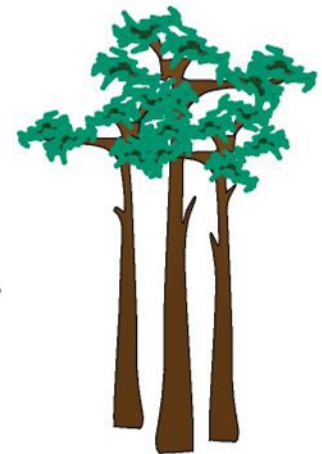


3

mittlere Gefahr



- Der Wald darf weiterhin betreten werden.
- Äußerste Vorsicht beim Befahren erlaubter Waldwege. (Waldfahrerlaubnis für Jäger und Waldbesitzer) Parken nur auf ausgewiesenen Parkplätzen erlaubt.
- Waldeinfahrten dürfen nicht zugeparkt werden.
- Zufahrten für Feuerwehren und Rettungsdienste frei halten.
- Öffentliche Feuerstellen und Grillplätze in Waldnähe sollten nicht mehr benutzt werden.



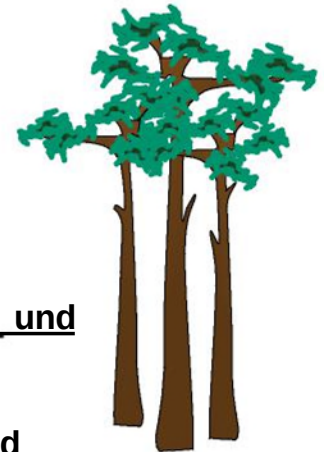
Achtung, jetzt wird es langsam brennig!



4

hohe Gefahr

- Der Wald darf mit größtmöglicher Sorgfalt weiterhin betreten werden.
- Äußerste Vorsicht beim Befahren erlaubter Waldwege und öffentlicher Straßen, die durch Waldgebiete verlaufen.
- Die Forstbehörde kann ausgewiesene Parkplätze und touristische Einrichtungen im Wald sperren, sowie weitere Maßnahmen zum Schutz des Waldes einleiten.



Im Wald liegt
Zukunft!



Und es geht um den Schutz unseres Waldes.



5

sehr hohe Gefahr

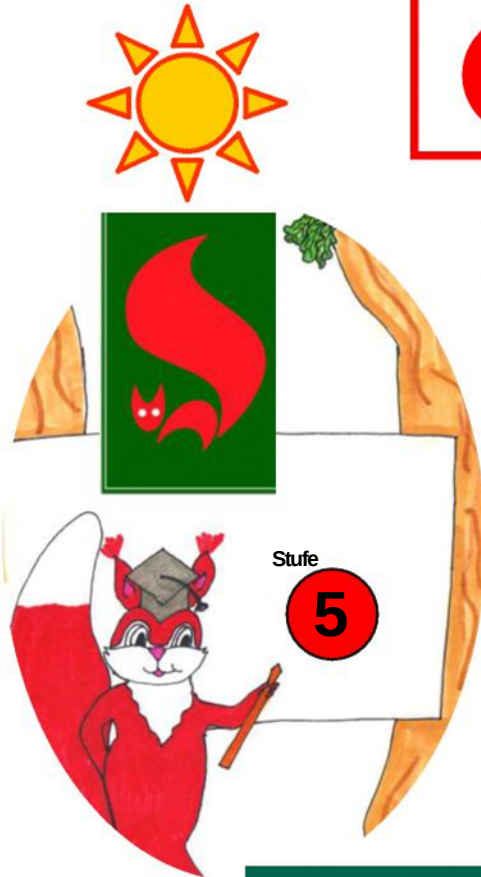
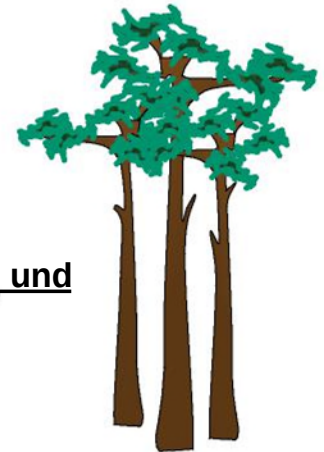
➤ Größter Schutz des Waldes vor Brandgefahren.

➤ Äußerste Vorsicht beim Befahren erlaubter Waldwege und öffentlicher Straßen, die durch Waldgebiete verlaufen.

➤ Die Forstbehörde kann betroffene Waldgebiete zeitweilig sperren und damit jegliches Betreten und Befahren untersagen. Das betrifft insbesondere unsere Nadelwälder und die Trockenrasenflächen.

Ausnahmen gelten nur für:

- die Waldbesitzer,
- die Forstbehörde,
- Kräfte des Brandschutzes,
- und der Rettungsdienste.



Hier hört jeder Spaß auf.

Wir alle leben davon !

Forstwirtschaft

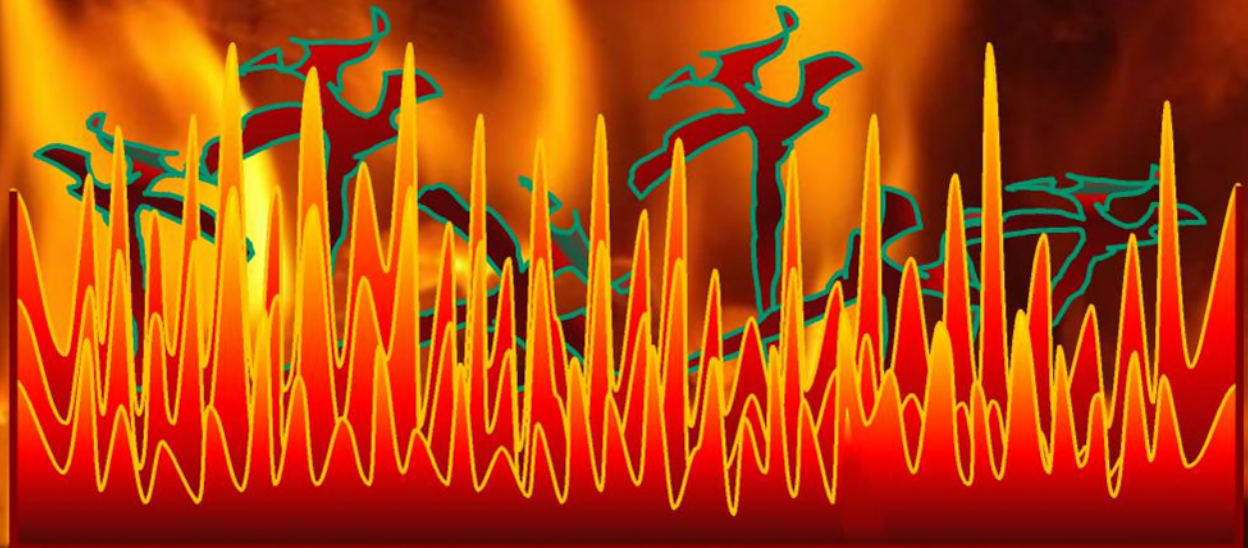


Einen trockenen Wald kann nichts mehr retten,
beim verbotenen Feuer, Grillen oder sogar
Zigaretten. Ganz plötzlich, ohne Acht,
hast du hier ein Feuerentfacht.

Die Gefahren solltest du dir ins Gedächtnis
rufen, drum schau vorher auf die
5 Waldbrandgefahrenstufen.



19





„Unser Brandenburg ist ein Kiefernland.“

20



Unser bester und wichtigster Partner
ist die **FEUERWEHR**.

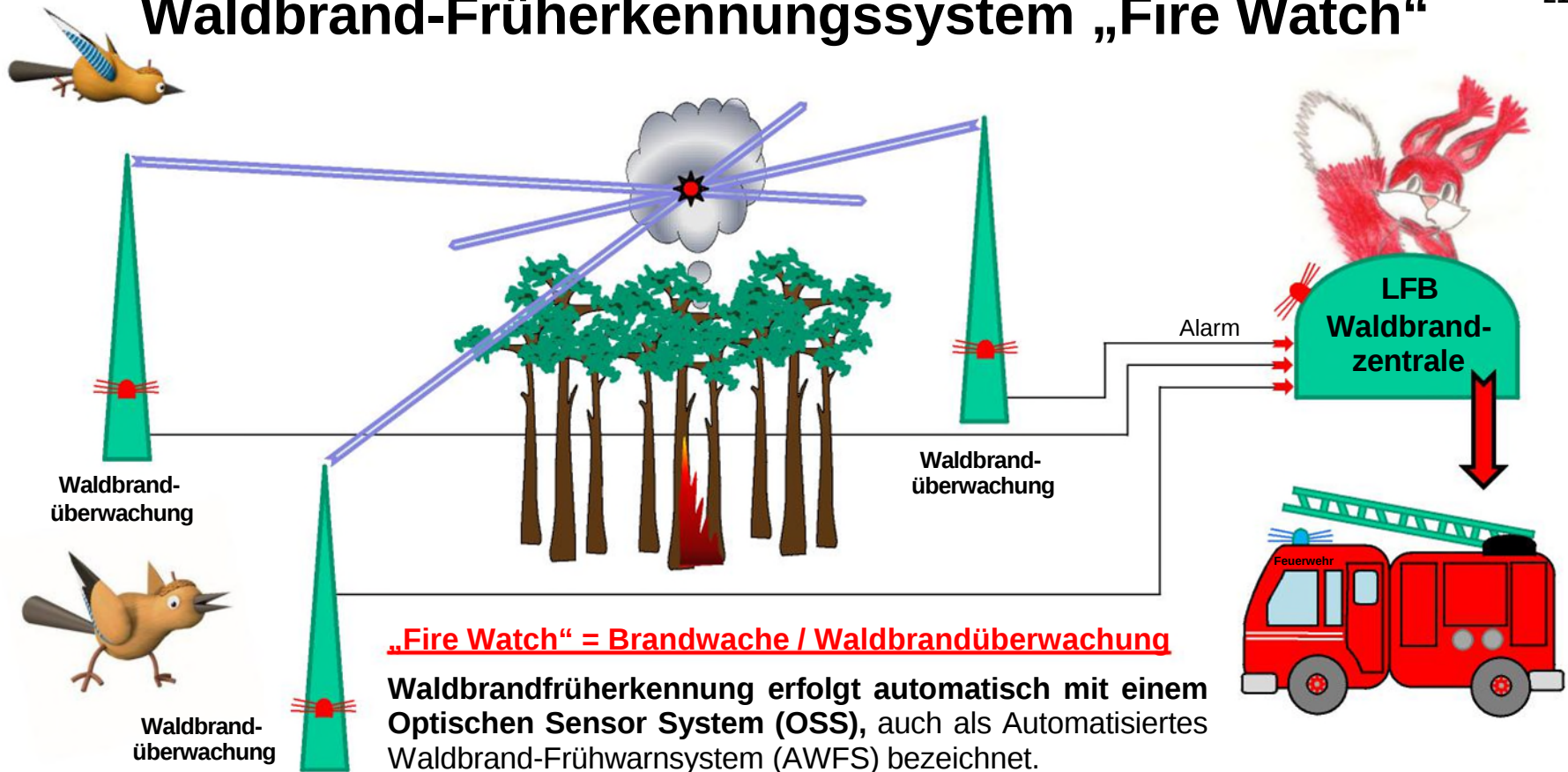
- Die Kiefernbestände sind besonders brandgefährdet.
- **95 Prozent der Brände werden durch Menschen verursacht.**
- Es gibt nur eine natürliche Ursache, den Blitzschlag.

Sie sind immer zur
Stelle. Egal ob es
Tag ist oder Nacht.



Waldbrand-Früherkennungssystem „Fire Watch“

21



Der Landesbetrieb Forst Brandenburg hat zwei Waldbrandzentralen mit 106 Kameras im Einsatz.



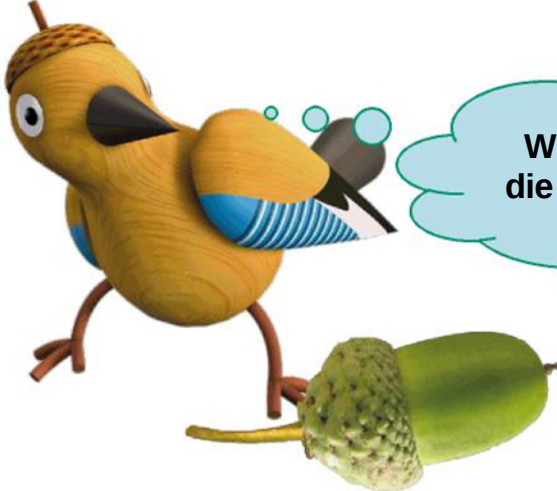
Richtiges Verhalten im Wald

22

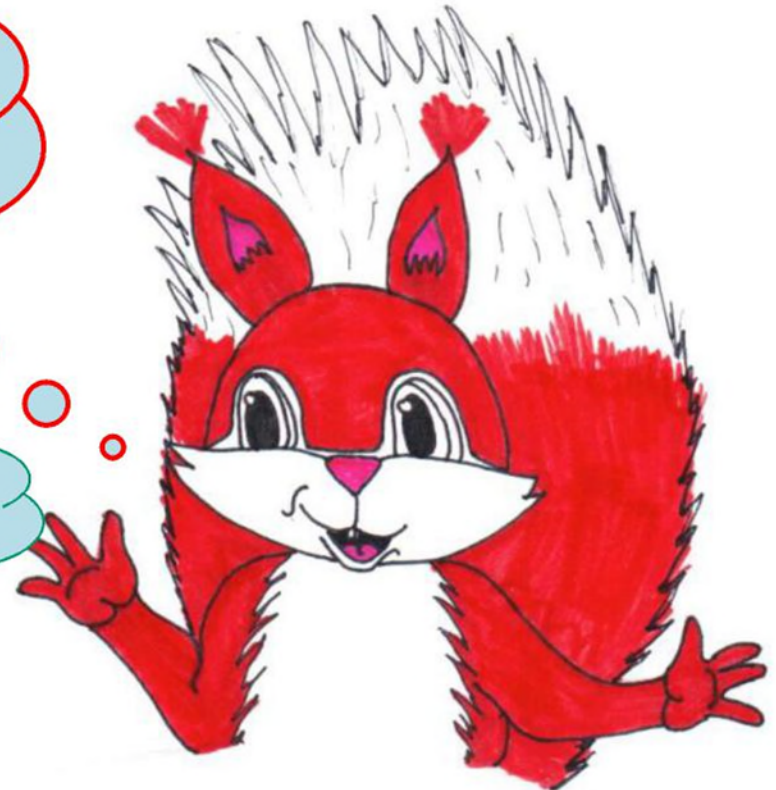


Bitte meldet alle Brände
unverzüglich

- + der Feuerwehr oder
- + der Polizei!



Wer von euch weiß
die richtige Nummer?



Kurz überlegen!

Wer von euch weiß die richtige Nummer?

23

Feuerwehr
Notruf 1 . . ?

?



?

?

Polizei

Notruf 1 . . ?

?

?



Bis jetzt ist es richtig. Und weiter ...

24

Feuerwehr
Notruf 1 1 2

?



?

?

Polizei
Notruf 1 1 0

?

?





Schaut her und vergleicht!

25



Feuerwehr
Notruf 1 1 2

Super, ihr seid
gut.

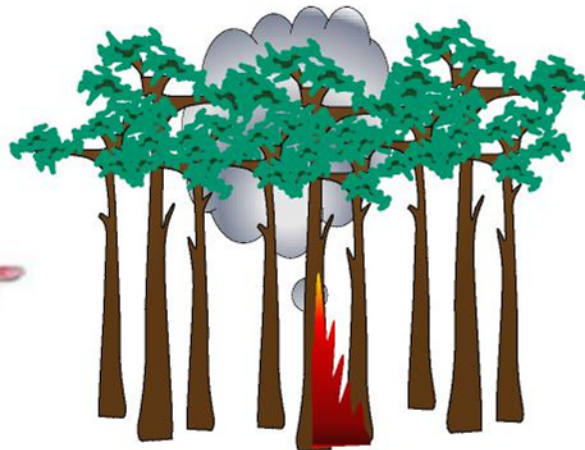


Polizei
Notruf 1 1 0





Jetzt müssen wir nur noch wissen,
was wir am Telefon sagen.



Das sind die
„5 W“ -
Mitteilungen.





Die 5 wichtigen Angaben eines **Notrufes**:

27



1 Wo ist etwas passiert?

- ☐ Hier müsst ihr möglichst genau den Ort angeben, an dem ihr das Feuer bemerkt habt.
- ☐ Wenn ihr euch im Wald befindet, dann beschreibt den Weg den ihr gegangen seid.
- ☐ Ist eine Gastrasse, Stromleitung oder ein See in der Nähe?
- ☐ Wenn ihr ein Schild mit der Aufschrift: „Rettungspunkt“ gesehen habt, dann könnt ihr auch diese Nummer nennen.



Es besteht auch die Möglichkeit der Handyortung.



Die 5 wichtigen Angaben eines **Notrufes**:

28



2 Was ist passiert?

- ☐ Beschreibt den gegenwärtigen Zustand des Feuers.
Ist es am Boden oder brennen die Baumkronen schon?
- ☐ Wie groß ist es ungefähr. Klassenraumgröße oder Fußballfeld?
- ☐ Brennt nur der Wald oder sind auch Gebäude oder Höfe in Gefahr?
- ☐ Es kann auch helfen, wenn ihr Nadel- oder Laubwald zuordnen könnt.

Denkt bitte auch daran, euch selbst nicht in Lebensgefahr zu bringen!





Die 5 wichtigen Angaben eines **Notrufes**:

3 Wie viele Verletzte gibt es und welche Verletzungen liegen vor?

- ☐ Gibt es verletzte Personen und wie viele sind es?
- ☐ Könnt ihr sagen welche Verletzungen es gibt oder in welchem Zustand sich betroffene Personen befinden?
- ☐ Sind Tiere betroffen und welche Verletzungen sind erkennbar?



29



Diese Angaben sind wichtig. Nur so kann sich der Rettungsdienst besser auf die Situation vorbereiten.
Es geht oftmals um Sekunden.



Die 5 wichtigen Angaben eines **Notrufes**:

30



4 Wer meldet den Notfall?

- ☐ Nennt euren Namen und eure Telefonnummer unter der die Polizei oder die Feuerwehr euch bei Rückfragen erreichen können.



Im Falle einer Brandstiftung, haben die „Brand-Ursachen-Ermittler“ noch Fragen an euch. Ihr könntet etwas gesehen haben ...



Die Rettungskräfte wollen euch aber auch selbst in Sicherheit wissen.



Die 5 wichtigen Angaben eines **Notrufes**:

31

5 Wartet bitte auf mögliche Rückfragen



- ☐ Das Telefongespräch wird in jedem Fall immer von der Polizei oder der Feuerwehr beendet.
- ☐ Bitte wartet deshalb immer auf eventuelle Rückfragen!

Erst auflegen, wenn ihr
dazu aufgefordert
werdet!



Wo – Was – Wie viele – Wer meldet – Warten.
Das sind die 5 wichtigen Angaben eines Notrufes.



Ohne Wald wäre alles doof



Ohne Wald hätten wir alle
zusammen keine Zukunft.



Unsere Großeltern
haben immer gesagt:
„Wir pflanzen den Wald für Morgen“.
Also für uns und für euch.



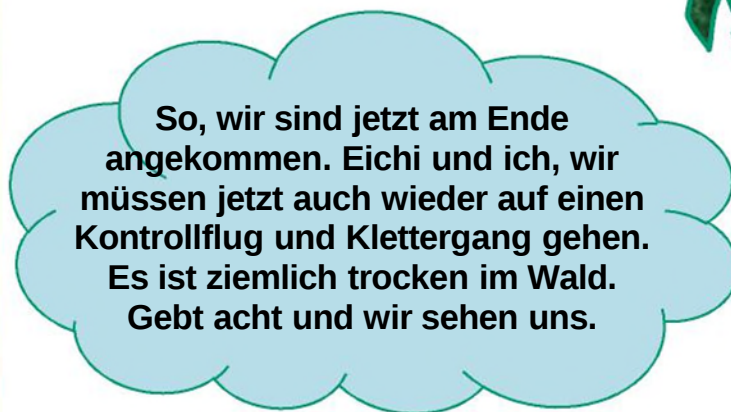
Wir werden in Zukunft noch besser auf
unseren Wald achten!



Wir freuen uns auf unser nächstes Treffen hier mit euch im Wald.



Wenn sich jeder an die Regeln hält, dann wird so ein Waldbesuch auch immer in guter Erinnerung bleiben.



Wir alle freuen uns auf euren nächsten Besuch hier bei uns im Wald.



Forstwirtschaft



Landesbetrieb Forst Brandenburg Waldschule „Am Rogge-Busch“

Waldpädagogische Einrichtungen des Landesbetriebes Forst Brandenburg

Tel./Fax: (033 606) 49 62

E-Mail: waldschule.roggebusch@lfb.brandenburg.de

Anschrift: Kirchsteig 3
15299 Müllrose

Impressum/ Layout: Roland Boljahn
Stabsstelle PÖA

Zeichnungen und Feuergedicht: Marzena Hofmann
BfD

Text und PP Grafiken: Roland Boljahn

